

Allweiler sucht seine älteste Pumpe

(Radolfzell/Germany) Die Allweiler AG, ein Unternehmen der Colfax Corp., ist der älteste deutsche Hersteller von Pumpen. 2010 stellt das Unternehmen seit 150 Jahren Pumpen in Deutschland her. Bis Ende Dezember 2010 sucht Allweiler weltweit seine drei ältesten Pumpen, die noch im Einsatz sind. Die Besitzer erhalten kostenlos eine moderne Pumpe im Austausch.

Seit der Gründung 1860 ist es eines der wichtigsten Unternehmensziele des Pumpenherstellers, besonders langlebige und zuverlässige Pumpen herzustellen. Die entsprechenden Werkstoffe, Konstruktionen und Auslegungen waren früher so wichtig wie heute. „So wie wir heute Pumpen optimieren, damit sie mit besonders hohem Wirkungsgrad, langen Wartungsintervallen und damit geringen Gesamtkosten für die Betreiber arbeiten, wurden Allweiler Pumpen auch vor 50 oder 100 Jahren für große Zuverlässigkeit konstruiert. Schon immer stand im Vordergrund, unseren Kunden optimale Lösungen zu liefern.“ so Stefan Kleinmann, Vice President Geschäftsbereich Industrie und Mitglied der Geschäftsleitung bei der Allweiler AG. Patente, Auszeichnungen und innovative Lösungen aus der gesamten Firmengeschichte belegen dies ebenso wie die marktführende Stellung des Unternehmens seit 150 Jahren.

Im Jubiläumsjahr sucht das Unternehmen Pumpen, die schon mehrere Jahrzehnte im Einsatz sind. 30 oder 40 Jahre seien hier noch nichts Besonderes, 50 Jahre und mehr wären interessant, so S. Kleinmann. Den Besitzern seiner ältesten Pumpen bietet die Allweiler AG kostenlos modernste Pumpentechnologie. Neu entwickelte intelligente Überwachungs- und Regelsysteme garantieren hier zum Beispiel, dass Wartungen längerfristig geplant werden, ungewöhnliche Betriebszustände oder Veränderungen im Fördermedium sofort erkannt werden und dass die Pumpen mit dem geringsten Energiebedarf die geforderte Leistung erbringen. Minimale Total Cost of Ownership (TCO) ist seit mehreren Jahren das oberste Entwicklungs- und Forschungsthema.

Die Aktion läuft bis zum 31.12.2010, ein Foto und eine kurze Beschreibung des Einsatzortes reichen für die erste Kontaktaufnahme unter innovation@allweiler.de aus. Die ältesten drei Pumpen wird das Unternehmen dann in seinem Ausstellungsraum präsentieren.

Kontakt:
Edwin Braun
Allweiler AG
Allweilerstr. 1
78315 Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 86-343
Fax: +49 (0)7732 86-99343
E-Mail: e.braun@allweiler.de
Internet: www.allweiler.de

Ansprechpartner für Redaktionen
Dr. Kurt Christian Tennstädt
TennCom AG
Hohentwielstr. 4a
78315 Radolfzell
Tel.: 07732 – 95 39 30
Fax: 07732 – 95 39 39
E-Mail: info@tenncom.de

Möchten Sie unsere
Presseinformationen künftig
per E-Mail erhalten?
E-Mail an info@tenncom.de
genügt.

Die **Allweiler AG** ist der älteste deutsche Pumpenhersteller (gegr. 1860) und europäischer Markt- und Technologieführer bei Kreisel-, Propeller-, Schraubenspindel-, Exzentrerschnecken-, Zahnrad-, Kreiskolbenpumpen und Mazeratoren sowie Schlauchpumpen. Die Allweiler AG besitzt eine eigene Gießerei und Statorenfertigung und erstellt betriebsfertige Brennstoff-, Schmieröl- und Spülwasseranlagen. In Deutschland hat die Allweiler AG ihren Hauptsitz in Radolfzell am Bodensee und eine bedeutende Produktionsstätte in Bottrop. Seit 1998 ist die Allweiler AG Teil der Colfax Corp.

Die **Colfax Corporation** ist ein weltweit führender Hersteller von Lösungen zum Umgang mit anspruchsvollen Flüssigkeiten. Dazu gehört die Fertigung von Verdränger- und Strömungspumpen sowie von Ventilen für die Öl- und Gasförderung und -verarbeitung, die Energieerzeugung, den Schiffbau und eine Vielzahl weiterer Branchen. Die wichtigsten Unternehmen und Marken des Konzerns sind Allweiler, Fairmount Automation, Houttuin, Imo, LSC, Portland Valve, Tushaco, Warren und Zenith. Colfax ist mit dem Kürzel "CFX" an der NYSE börsennotiert. www.colfaxcorp.com enthält weitere Informationen zu den Produkten und zur Geschäftstätigkeit von Colfax.

Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen („Forward-looking statements“):

Dieser Text kann Aussagen über künftige Entwicklungen enthalten, einschließlich solcher im Sinne des „Private Securities Litigation Reform Act of 1995“ der Vereinigten Staaten von Amerika. Dies schließt Aussagen zu den Plänen, Zielen, Erwartungen und Absichten von Colfax sowie andere Aussagen ein, die nicht historische oder aktuelle Fakten sind, beschränkt sich jedoch nicht darauf. Grundlage für vorausschauende Aussagen sind die derzeitigen Erwartungen von Colfax. Sie beziehen Risiken und Unsicherheiten mit ein, durch die tatsächliche Ergebnisse erheblich von Ergebnissen abweichen können, die explizit oder implizit in solchen vorausschauenden Aussagen beschrieben wurden. Faktoren, durch die Ergebnisse erheblich von den momentanen Erwartungen abweichen können, schließen Ereignisse, die im Registration Statement von Colfax in Formular S-1 im Abschnitt „Risikofaktoren“ und in anderen der U.S. Securities and Exchange Commission zugegangenen Berichten genannt werden, ein, beschränken sich jedoch nicht darauf. Außerdem basieren diese Voraussagen auf einer Reihe von Annahmen, die sich ändern können. Die Aussagen dieses Pressetextes sind nur zum jetzigen Zeitpunkt gültig. Colfax lehnt jegliche Verpflichtung ab, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren.